



Turmberg-Blick ©Lüneburger Heide GmbH

Lüneburger Heide: 'Heidschnucken' besuchen Im Land der wunderschönen Heidepflanzen

Buchungscode: **DE-BE04**



Ihre Reiseroute ©www.stepmap.de

„Auf der Lüneburger Heide, in dem wunderschönen Land, ging ich auf und ging ich unter, allerlei am Weg ich fand!“ Die Zeilen des Volksliedes gelten noch heute, denn die Lüneburger Heide und ihre historischen Dörfer stehen zu großen Teilen unter Natur- und Denkmalschutz und die „Heidjer“ genannten Einwohner lieben ihren Landstrich und pflegen und präsentieren ihn mit Stolz und Eifer. Mittendrin, in der Nähe der Gemeinde Bispingen, erhebt sich die „Zugspitze“ Norddeutschlands - die mit stolzen 169 Metern höchste Erhebung der Region. In Bispingen selbst vermittelt die mittelalterliche Feldsteinkirche Ole Kerk in einem Ensemble von typischen reetgedeckten Fachwerkhäusern einen lebendigen Eindruck des ländlichen Lebens der Region.

Gleich nebenan, in Schneverdingen, zeigt der Heidegarten mit 180 verschiedenen Heidesorten die Vielfalt des für die Landschaft namensgebenden Krautes. Die Landschaft ist übrigens alles andere als natürlich. Früher standen hier üppige Wälder, die der Mensch zur Brennholzgewinnung für die Salzproduktion in Lüneburg abholzte. Übrig blieben karge Böden, auf denen das Heidekraut am ehesten wuchs und die „Heidschnucken“ genannten Schafe bis heute für den Verbiss der restlichen Kräuter sorgen.

Den Reichtum der alten Salz- und Hansestadt Lüneburg und den Fachwerkglanz von Celle kann man heute noch bestaunen - unter anderem im größten mittelalterlichen Rathaus Norddeutschlands. Eine faszinierende Melange von Alt und Neu hingegen zeigt der Hundertwasserbahnhof von Uelzen und in Gifhorn überstrahlt der Glanz des Welfenschlosses die historische Altstadt.

- › Heiderundfahrt
- › Kutschfahrt mit Eintopfschmaus
- › Stadtführungen in Lüneburg und Bremen
- › Mühlenmuseum in Gifhorn

1. Tag: Anreise Lüneburger Heide

Auf geht's in die Lüneburger Heide - begleiten Sie uns in diese so wundervolle Region Niedersachsens. Entdecken Sie allerlei Typisches, wie zum Beispiel die 'Heidschnucken', die die Wiesen abgrasen, oder die 180 verschiedenen Heidesorten im Heidegarten Schneverdingen.

Zunächst aber machen wir auf dem Weg in unsere Urlaubsregion einen Halt in Celle. Die 700 Jahre alte Residenzstadt hat allerhand zu bieten: zum Beispiel fast 500 restaurierte Fachwerkhäuser, die unter Denkmalschutz stehen. Das älteste Fachwerkhaus ist dabei auf das Jahr 1522 datiert. Oder das Schloss Celle, von den Welfen gebaut, zählt es heute zu einem der ältesten noch bestehenden Fürstenhäuser. Das in der Renaissance und im Barock entstandene Gebäude beinhaltet allerlei Sehenswertes, wie zum Beispiel das Residenzmuseum und die Schlosskapelle. Ein Besuch lohnt sich in jedem Fall (gegen Aufpreis)!

Danach beziehen Sie Ihr Hotel in Bispingen, dem Tor zur Lüneburger Heide. Das Abendessen nehmen Sie, wie auch an den Folgetagen, im Restaurant des Hotels ein.

2. Tag: Heiderundfahrt mit Bispingen - Heidegarten Schneverdingen - Kutschfahrt

Heute unternehmen Sie eine Heiderundfahrt, um sich einen ersten Eindruck von der Lüneburger Heide zu verschaffen. Dabei erkunden Sie zunächst Ihren Urlaubsort Bispingen. Dieser besticht mit seinen Fachwerkhäusern und der alten Feldsteinkirche "Ole Kerk", die bereits aus dem Jahr 1353 stammt. Weiter geht Ihre Rundfahrt zum Heidegarten Schneverdingen. Hier können Sie die Schönheit der mehr als 180 verschiedenen Heidesorten betrachten. Das Gebiet des Heidegartens liegt in der Heidefläche Höpen, die als Landschaftsschutzgebiet gilt. Neben den typischen Pflanzen der Lüneburger Heide werden Ihnen Wacholder, Bienenzäune und Heidschnucken begegnen. Im Anschluss können Sie den Austrieb der Heidschnucken beobachten.

Lernen Sie zum Nachmittag die Lüneburger Heide ganz gemütlich bei einer Kutschfahrt intensiver kennen. Lassen Sie die Seele baumeln und genießen Sie das leise Klackern der Pferdehufe. Sie lassen sich dabei einen köstlichen Eintopf schmecken und haben Gelegenheit, diesen schönen Tag schon mal Revue passieren zu lassen.

3. Tag: Lüneburg und Hundertwasserbahnhof Uelzen

Ihr Weg führt Sie heute in die wunderschöne Stadt Lüneburg. Ein örtlicher Stadtführer zeigt Ihnen die schönsten Sehenswürdigkeiten der alten Hansestadt, die vor allem wegen der vielen Backsteinbauten bekannt ist. Damals wurde die Stadt durch den Salzabbau reich und dies sieht man noch heute in der historischen Innenstadt, die mit zahlreichen Patrizierhäusern auf Sie wartet. Im Anschluss nach der Stadtführung haben Sie Freizeit für eigene Erkundungen in der Stadt.

Kennen Sie schon den Hundertwasser-Bahnhof in Uelzen? Nein? Dann wird es allerhöchste Zeit, dieses Gebäude zu erkunden, das wie ein Märchenschloss anmutet und heute zu den zehn schönsten Bahnhöfen weltweit zählt. Aber so schön wie heute war der Bahnhof nicht immer. Zwischenzeitlich war dieser schwer heruntergekommen. Erst im Zuge der EXPO 2000 wurde der Bahnhof wieder so hergestellt wie einst.

4. Tag: Bremen

Nach dem Frühstück fahren Sie heute in die Hansestadt Bremen, der Heimatstadt der weltberühmten Bremer Stadtmusikanten. Während einer Stadtführung mit örtlicher Reiseleitung lernen Sie die unterschiedlichen Facetten der Großstadt kennen: Geschichte, Kultur, Wissenschaft, Tradition und Natur verbinden sich hier zu einem faszinierenden Gesamtbild. Aufgrund ihrer langen Geschichte als historische Hansestadt bietet die Stadt einige großartige Sehenswürdigkeiten. Entdecken Sie das prächtige Rathaus am Marktplatz, die ungewöhnliche Architektur in der Böttcherstraße und Bremens ältestes Stadtviertel Schnoor. Im Anschluss an die Stadtführung bleibt Ihnen genügend freie Zeit zur Verfügung, um z. B. eine Schifffahrt auf der Weser zu unternehmen oder einfach gemütlich einen Kaffee am Marktplatz zu trinken.

5. Tag: Gifhorn und Heimreise

Zum Abschluss dieser eindrucksvollen Reise besuchen wir Gifhorn. Auch hier haben die Welfen ihre Spuren mit dem Bau eines Schlosses hinterlassen. Auch das Alte Rathaus kann mit seinen Holzschnitzornamenten punkten und zieht zahlreiche Besucher an. Das wohl ungewöhnlichste Denkmal Gifhorns steht jedoch in der Fußgängerzone - eine Ziegenplastik. Sind Ziegen doch als Kuh des kleinen Mannes bekannt. Genau dies soll die Plastik versinnbildlichen und auch der ärmeren Bevölkerung ein Denkmal setzen.

Sie besichtigen das Mühlenmuseum Gifhorn. Bei einem Besuch werden Sie die Romantik einer vergangenen Zeitepoche spüren. Das sanfte Heidefeld wird majestätisch beherrscht von der schlanken Gestalt der Mühle von Sanssouci, ein Abbild der berühmten Potsdamer Mühle aus den Zeiten Friedrich des Großen. Die weißen Mühlen aus Griechenland und Portugal verbreiten gemeinsam mit dem sonnigen Gelb der spanischen Mühle südländisches Flair. Die Kellerholländermühle ist über 150 Jahre alt und steht gleich am Eingang des Freilichtmuseums. Dazu gesellen sich Wasser-, Schiffs- und Rossmühle in der idyllisch gestalteten Anlage.

Im Anschluss treten Sie die Heimreise mit vielen neuen Eindrücken an.

Leistungen

Beförderung

- › Haustürtransfer in ausgewählten Regionen

- › Fahrt im modernen Reisebus

Hotel und Verpflegung

- › 4 Übernachtungen im 3*-Superior AKZENT Hotel Zur Grünen Eiche in Bispingen-Behringen
- › 4 x Frühstück
- › 4 x Abendessen
- › 1 x Eintopf essen (als Mittagessen)

Ausflüge und Besichtigungen

- › Ausflüge: Celle, Hundertwasserbahnhof Uelzen, Gifhorn
- › Stadtführungen: Lüneburg und Bremen jeweils mit örtl. Reiseleitung
- › Heiderundfahrt mit Bispingen, Heidegarten Schneverdingen und Austrieb der Heidschnucken
- › Eintritt: Mühlenmuseum Gifhorn
- › Kutschfahrt durch die Lüneburger Heide
- › **sz-Reiseleitung**

Wichtige Hinweise

Treibstoffzuschlag für Reisen mit Abreise 2022: 3,- € pro Person/Tag für Busreisen

Hinweis bei Hotelaufenthalt:

Die angegebene Hotelklassifizierung ist landestypisch.

3*-Superior AKZENT Hotel Zur Grünen Eiche



Lage

Das Hotel, das auf eine 100-jährige Geschichte zurück blickt, liegt mitten in der Lüneburger Heide nur zehn Gehminuten vom Naturschutzpark entfernt.

Zimmer

Die 40 exklusiv eingerichteten Zimmer des Hotels verfügen u.a. über einen Flachbildfernseher, Dusche/WC.

Hoteleinrichtung

Das Hotel bietet zwei behindertenfreundlich ausgestattete Zimmer (auf Anfrage) und verfügt über einen Fahrstuhl. Das Hotelrestaurant bietet ausschließlich Fleisch aus der Lüneburger Heide und im hauseigenen Café warten köstliche Kuchen und Torten auf Sie.

Weitere Informationen finden Sie unter:

www.hotel-behringen.de

Termine & Preise

Buchungscode: DE-BE04

Mindestteilnehmerzahl: 25

Ungefähre Gruppengröße: 30

Veranstalter: **sz-Reisen GmbH**

14.05.2023 - 18.05.2023

715,00 € p.P. Doppelzimmer

784,00 € p.P. Einzelzimmer

25.06.2023 - 29.06.2023

715,00 € p.P. Doppelzimmer

784,00 € p.P. Einzelzimmer

10.09.2023 - 14.09.2023

715,00 € p.P. Doppelzimmer

784,00 € p.P. Einzelzimmer

Stand: 02/02/2023

sz-Reisen ist sich der Verantwortung als Reiseveranstalter gegenüber Mensch und Umwelt bewusst und unterstützt deshalb seit Jahren die Arbeit der Dresdner Hilfsorganisation **arche noVa e.V. - Initiative für Menschen in Not**. Mit dem Erwerb unserer sz-Reisen „Brunnenaktien“ können Sie uns dabei helfen, anderen zu helfen. Alle Infos dazu finden Sie unter www.sz-reisen.de/brunnenaktien/